


Produktanwendungsstandard: Alginate	WZ-PS-001 V10 Alginate	 Wundzentrum Hamburg - überregionales Wundnetz -
	gültig bis: 23.08.2024	

Ziele
<ul style="list-style-type: none"> • Optimaler Einsatz des Produktes/dieser Produktgruppe, um Anwendungsfehler und ggf. daraus resultierende Folgeschäden zu vermeiden • Anwendergruppen arbeiten nach den gleichen Maßgaben mit den Materialien • Förderung des Wundheilungsprozesses und der Lebensqualität • Gewährleistung des wirtschaftlichen Einsatzes dieser Produkte

Eigenschaften
<ul style="list-style-type: none"> • Sind als Kompressen und Tamponaden erhältlich • Wirken granulationsfördernd und wundreinigend • Bei Kontakt zum Wundexsudat findet ein Ionenaustausch statt; Alginate geben Calciumionen ab, nehmen Natriumionen auf, binden dadurch Wasser und bilden ein Gel; nehmen Bakterien und Zelltrümmer auf • Wirken durch das Calcium blutstillend (durch Thrombozytenaktivierung) • Mittleres Absorptionsvermögen nehmen ein Mehrfaches ihres Eigengewichts an Flüssigkeit auf, haben aber keine Retention – geben die Flüssigkeit unter Druck wieder ab • Sind weich, flexibel und gut drapierbar bzw. tamponierbar

Indikationen
<ul style="list-style-type: none"> • Feuchte Wunden in der Reinigungsphase (Fibrinbeläge, feuchte Nekrosen) • Mittelstark exsudierende Wunden • Infizierte Wunden (Anmerkung: hierfür sind Alginate mit Silber (Ag) indiziert) • Tiefe, unterminierte Wunden, Wundhöhlen, Fisteln oder flächige Wunden • Verbrennungen 2. Grades • Spalthautentnahmestellen • Sekundär heilende Wunden in der Unfall- und Tumorchirurgie

Kontraindikationen
<ul style="list-style-type: none"> • Trockene Wunden, trockene Nekrosen → Alginate können bei zu geringer Exsudation kein Gel bilden! • Verbrennungen 3. und 4. Grades • Freiliegende Sehnen und Knochen → Gefahr der Austrocknung • Chirurgische Implantationen • Schwere Blutungen • Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem Produkt oder seinen Bestandteilen

Erstellt/Revidiert: Standardgruppe WZHH	Überprüft: Leiter der Standardgruppe	Freigegeben: 1. Vorsitzender WZHH
Datum: 24.08.2023	Datum: 24.08.2023	Datum: 24.08.2023

Anwendungshinweise

- Je nach Wunde/Wundtasche unter sterilen Bedingungen passend zuschneiden, zupfen oder reißen (siehe Verfahrensstandard (VS 009) „Verbandwechsel chronischer Wunden -ambulant- und Verfahrensstandard (VS 010) „Verbandwechsel chronischer Wunden -stationär-“)
- Nicht über den Wundrand überlappend applizieren → Mazerationsgefahr
- Locker in Wundtaschen tamponieren oder passend auf feuchte oberflächliche Wunden auflegen
- Rückstandsfrei aus der Wunde entfernen, insbesondere aus Taschen/Wundhöhlen; Alginate sind Fremdkörper → Infektionsgefahr bei Rückständen
- Für die Gelbildung ist eine ausreichende Wundexsudation notwendig
- Das Gel kann bräunlich, gelblich oder auch grünlich aussehen und ist ggf. etwas gewöhnungsbedürftig
- Geruchsbildung durch eingeschlossene Abfallprodukte im Alginat möglich
- Geben unter Druck das aufgenommene Exsudat wieder ab
- Sekundärabdeckung erforderlich
- Dauer der Anwendung: bei infizierten Wunden tägliche Verbandwechsel, in der Exsudationsphase 1-3 Tage, in der Granulationsphase bis zu 7 Tage
- Bei fraglicher allergischer Reaktion und keiner sicheren Abgrenzung einer Irritation Karenz empfohlen bis zum Nachweis einer Allergie durch Epikutantest (Vorstellung Dermatologie)
- Siehe aktuelle Produktinformationen (Packungsbeilagen, Beipackzettel, Umverpackung)

Risiken/Komplikationen

- Bei schwach exsudierenden bzw. zu trockenen Wunden Gefahr des Verklebens mit dem Wundgrund. Zudem kann dieser dadurch austrocknen.
- Unverträglichkeit/allergische Reaktion
- Gewebsschädigung durch zu festes Tamponieren

Aufbau und Zusammensetzung

- Alginatkompressen und -tamponaden werden aus See-Algen hergestellt
- Enthalten das Calciumsalz der Alginsäure; ggf. weitere Zusätze wie Zink, Silber, Gelbildner und Carboxymethylcellulose

Hinweise

Protz K (2022). Moderne Wundversorgung, 10. Auflage, Elsevier Verlag, München

Vasel-Biergans A (2017). Wundauflagen für die Kitteltasche Band 1 und 2, 4. Auflage, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

Erstellt / überarbeitet	Geprüft auf Richtigkeit / Inhalt	Freigabe im Wundzentrum	Freigabe und Inkraftsetzung
24.08.2023	24.08.2023	24.08.2023	
Standardgruppe des Wundzentrum Hamburg e.V.	 Dr. Pflugradt Ltg. Standardgruppe	 Kerstin Protz 1. Vorsitzende WZHH	PDL Ärztliche Leitung